

JKG Neuss ■ Platz am Niedertor 6 ■ 41460 Neuss

Erziehungsberechtigte der  
Jahrgangsstufe 10

Neuss, den 26.3.2020

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schüler\*innen,

uns erreichen irritierte Nachfragen hinsichtlich der bei einigen von Ihnen eingegangenen sogenannten „blauen Briefe“.

Hier möchten wir gerne zur Klarstellung beitragen:

Bereits in der vergangenen Woche haben die -gemäß auch in Krisenzeiten gültigen „Verordnung über die Ausbildung und die Abschlussprüfungen in der Sekundarstufe I (APO-SI)“- Quartalskonferenzen für die Jgstf. 10 stattgefunden, auf denen beschlossen wurde, wessen potenzieller Abschluss seit der letzten Prognosemitteilung zu den Zeugnissen gemäß § 7 Abs. 5 der APO-SI gefährdet ist. Die sogenannten „Blauen Briefe“ für die Jgstf. 10 sind dementsprechend im Anschluss an die o.g. Konferenzen fristgemäß in der letzten Woche (Fristsetzung in APO-SI) versandt worden. Wie in allen Vorjahren war es uns ein Anliegen eine möglichst frühzeitige Transparenz und Information der Eltern und Schüler\*innen sicherzustellen.

Erst am 25.3.20, also erst gestern, hat das MSB entschieden, dass alle diese Warnungen nunmehr gegenstandslos geworden sind (vgl. Homepage des MSB).

Sie können das hier unter der Überschrift „Prüfungen und Abschlüsse“ noch einmal auf der Homepage des Ministeriums selbst nachlesen:

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Die entsprechende uns als Schule informierende und entsprechend auffordernde Dienstmail dazu ist bei uns erst heute Morgen (24.03.20 um 9.20 Uhr!) per elektronischer Dienstpост eingegangen. Möglicherweise ergibt sich diese „zeitliche Umsetzung durch das MSB“ dadurch, dass -anders als an Gymnasien- in Gesamt-, Real-

, Sekundar- und Hauptschulen die Jahrgangsstufe 10 bereits bis zu zehn Tage vor dem „normalen Unterrichtsende“ entlassen wird und insofern dadurch auch die Fristen für „Mahnungen“ etc. knapp zwei Wochen früher liegen.

Sie werden aber sicher auch verstehen, dass wir Verwaltungsakte nicht ohne anderslautende Anweisung aussetzen oder aufgrund von Mitteilungen auf Homepages umsetzen können.

**Durch die heutige Dienstmail sind nunmehr alle sogenannten „Blauen Briefe“ gegenstandslos.**

Dennoch bitte ich Sie und Ihr Kind, diese Mitteilung inhaltlich insofern ernst zu nehmen, als Sie die Zeit nutzen sollten, um in den angemahnten Fächern Kompetenzen und Kenntnisse nachzuholen. Denn irgendwann wird der Unterricht wieder (normal) weitergehen und Ihr Kind braucht auch für seinen weiteren schulischen und beruflichen Werdegang diese Kenntnisse und Fähigkeiten.

Die Fachkolleg\*innen und Klassenlehrer\*innen stehen Ihnen gern per Mail etc. beratend zur Verfügung.

Jede\*r Kolleg\*in hat die schuleinheitliche Mailadresse:

nachname@jkg-neuss.de

wobei der jeweilige Nachname einzusetzen und die Buchstaben ä,ö,ü als ae,oe,ue und ß als ss zu schreiben sind.

Wir hoffen hiermit vollständige Transparenz sowohl inhaltlich wie auch über den organisatorischen Ablauf geschaffen zu haben, damit Sie, Ihre Kinder und wir als Schule gemeinsam diese Krise im Sinne der Schüler\*innen bestmöglich gemeinsam meistern.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit und die Ihrer Familien



Achim Fischer

Leitender Gesamtschuldirektor